

Protokoll:	Gemeinderat der Landeshauptstadt Stuttgart	Niederschrift Nr.	142
		TOP:	15
	Verhandlung	Drucksache:	621/2017
		GZ:	StU
Sitzungstermin:	20.07.2017		
Sitzungsart:	öffentlich		
Vorsitz:	OB Kuhn		
Berichterstattung:	-		
Protokollführung:	Frau Westhaus-Gloël / pö		
Betreff:	BPlan Vergnügungsstätten und andere Einrichtungen im Stadtbez. Obertürkheim (Ob 41) - Satzungsbeschluss gemäß § 10 BauGB ohne Anregungen gemäß § 3 Abs. 2 BauGB		

Vorgang: Ausschuss für Umwelt und Technik vom 18.07.2017, nicht öffentlich, Nr. 359

Ergebnis: Vorberatung

Beratungsunterlage ist die Vorlage des Referats Städtebau und Umwelt vom 27.06.2017, GRDRs 621/2017, mit folgendem

Beschlussantrag:

Der Bebauungsplan Vergnügungsstätten und andere Einrichtungen im Stadtbezirk Obertürkheim (Ob 41) wird in der Fassung vom 01.06.2016 als Satzung beschlossen. Es gilt die Begründung mit Umweltbericht vom 01.06.2016.

Der Geltungsbereich ist auf dem Titelblatt der Begründung dargestellt.

Dieser Bebauungsplan ändert als Textbepauungsplan teilweise die Festsetzungen hinsichtlich der Art der baulichen Nutzung der folgenden rechtsverbindlichen Bebauungspläne:

Nr.		Name
1935/067		Stadtbauplanänderung im Gebiet der Augsburger Straße zwischen Ober- und Untertürkheim
1935/500		Baustaffelplan
1936/029		Feststellung eines Bauschemas bei Geb. Nr. 36 der Asangstraße
1936/083		Stadtbauplanänderung an der Aprikosenstraße
1937/005		Stadtbauplanänderung an der Augsburger Straße bei der Markungsgrenze gegen Esslingen
1937/024		Stadtbauplanänderung im Gebiet der Sulzgrieser Straße
1938/001		Stadtbauplanänderung im Gebiet der Mirabellenstraße im Dinkelacker, Augsburger Straße und der Markungsgrenze Untertürkheim
1938/007		Baustaffelplan Stadtteil Uhlbach
1939/053		Stadtbauplanänderung. und Erweiterung an der. Mirabellenstraße zwischen Geb. Nr. 72 u. F.W. Nr. 11
1940/009		Stadtbauplanänderung an der. Mörgelenstraße zwischen Quittenweg und Uhlbacher Straße
1964/107	Ob 25	im Gebiet zwischen Asangstraße, Serachstraße und Uhlbacher Straße (Schule)
1964/109	Uhl 7	Rieslingweg
1965/071	Ob 27	Rüderner Straße
1968/022	Uhl 10	Luise-Benger-Straße / Tiroler Straße
1970/061	Ob 28	Gestadacker
1973/002	Uhl 12	Markgräfler- Götzenbergstraße
1973/044	Uhl 15	Terlaner Straße - Asangstraße
1973/063	Uhl 16	Tiroler Straße - Kufsteiner Straße
1977/006	Ob 29	Augsburger Straße / Klingenbachstraße
1978/022	He 56	Hafenbahnstraße - Straße 89
1983/001	He 66 A	Hafenbahnstraße - Bruckwiesenweg
1983/017	He 66 B	Hafenbahnstraße - Bruckwiesenweg
1986/007	Uhl 13	Götzenbergstraße- Trollingerstraße
1987/003	Ob 30 A	Ortskern Obertürkheim Teilabschnitt Augsburger Straße - Bahnhofsvorplatz
1991/007		Umstellung auf BNVO 1990
1992/023	Uhl 18/1	Uhlbacher Platz, Teilabschnitt 1
1995/002	Ob 34	Klingenbachstraße
1996/002	Uhl 21	Passeier Straße - Innsbrucker Straße
2000/010	Ob 35	Asangstraße zwischen Gebäude 56 und 74
2000/012	Uhl 20	Tiroler Straße / Landecker Straße, Teilbereiche A und B
2016/002	Uhl 22	Turn- und Mehrzweckhalle Uhlbach

Der vorliegende Bebauungsplan setzt für Gebiete, die nach § 34 BauGB zu beurteilen sind, nach § 9 Abs. 2 b BauGB einen Ausschluss von Vergnügungsstätten fest und ersetzt als Textbebauungsplan in seinem Geltungsbereich die rechtsverbindlichen Bebauungspläne 1989/011 Vergnügungseinrichtungen und andere Obertürkheim und 1989/010 Vergnügungseinrichtungen und andere Hedelfingen.

Pläne zu der im Betreff genannten Angelegenheit sind im Sitzungssaal ausgehängt.

OB Kuhn stellt fest:

Der Gemeinderat beschließt ohne Aussprache bei 1 Gegenstimme wie beantragt.

Zur Beurkundung

Westhaus-Gloël / pö

Verteiler:

- I. Referat StU
zur Weiterbehandlung
Amt für Umweltschutz
Amt für Stadtplanung und Stadterneuerung (5)
Baurechtsamt (2)
Rechtsaufsichtsbehörde

- II. nachrichtlich an:
 1. Herrn Oberbürgermeister
 2. OB-PR
Rechnungsprüfungsamt
OB/82
 3. S/OB
 4. Referat SOS
Amt für öffentliche Ordnung
 5. BezA Obertürkheim
 6. Stadtkämmerei (2)
 7. L/OB-K
 8. Hauptaktei

- III.
 1. CDU-Fraktion
 2. Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN
 3. SPD-Fraktion
 4. Fraktionsgemeinschaft SÖS-LINKE-PluS (2)
 5. Fraktion Freie Wähler
 6. AfD-Fraktion
 7. Gruppierung FDP
 8. Die STAdTISTEN